



Vernissage Swaantje Güntzel

Kunst – Kooperationen
Lippische Gesellschaft für Kunst eV
Hochschule für Musik Detmold

Akkordeon Roman Balatel

Musik György Ligeti (1923 – 2006)
Musica Ricercata: VII Cantabile, molto legato

Begrüßung Sigrid Verlemann-Müller

Musik Krzysztof Olczak (1965*)
Phantasmagorien

Einführungsvortrag Anne Hemkendreis

Musik Paul Roving Olden (1922 – 1982)
Without a Title

Gefördert vom:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen





Akkordeonist Roman Balatel (* 1996)

aus der Republik Moldau, begann seine musikalische Leben im Alter von 8 Jahren an der Kunstschule bei Prof. Tatiana Bobeica. In 2016 absolvierte er Kollegium für Musik „Stefan Neaga“ in Chisinau bei Prof. Sergiu Mirzac. Derzeit studiert er im 7. Bachelorsemester in der Studienrichtung Freischaffender Musiker an der Hochschule für Musik Detmold bei Prof. Marko Kassl.

Er hat an verschiedenen Projekten und Wettbewerben teilgenommen, z.B. der 2. Preis beim Wettbewerb „Canta Acordeonul“; 1. Preis beim Internationalen Wettbewerb „Stefan Neaga“; der Tittel “Absolute Winner” beim „Art-Duo Music Festival and Competition” in der Kategorie Ensemble (Italien,Rom, 2014); 3. Platz bei „Virtuosen der russischen Musik“ (Moldawien, 2016), 1. Preis beim Wettbewerb „Emanuel Elenescu“ (Rumänien, 2016). Zwischen 2017 und 2019 hatte er eine großartige Erfahrung als Mitglied des „Concertino Accordion Band“ der Nationalphilharmonie „Serghei Lunchevici“ in Chisinau, mit viele gespielte Konzerte, Festivalen und Tournen in ganz Europa. In 2022 war er als Akkordeonist an der Produktion der Kinderoper „Glas“ von der Komponist Caio de Azevedo an der Deutschen Oper am Rhein beteiligt. Beim Familienkonzert des Hochschulorchesters der HfM Detmold, trat Roman im Januar 2023 als Solist auf. Im Mai 2024 gewann er den “DHV Komponistenpreis Wolfgang Jacobi“ für seine Interpretation der “Sérénade“ aus Jacobis „Divertissement pour accordéon“.